Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/471

25. 05. 77

Sachgebiet 611

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem von der Bundesregierung eingebrachten

Entwurf eines Gesetzes über steuerliche Vergünstigungen bei der Herstellung oder Anschaffung bestimmter Wohngebäude
— Drucksachen 8/286, 8/453, 8/463 —

Bericht des Abgeordneten Löffler

Der Gesetzentwurf ist mit der Haushaltslage vereinbar.

Der Gesetzentwurf sieht vor, Abschreibungsbegünstigungen des § 7 b des Einkommensteuergesetzes auf alle Anschaffungen bestimmter Wohngebäude auszudehnen. Ferner werden mit der Erweiterung der Grunderwerbsteuerbefreiung beim Erwerb dieser Wohngebäude zur Eigennutzung vermögenspolitische, städtebauliche und wohnungspolitische Zielsetzungen verfolgt.

Der Gesetzentwurf führt zu Steuermindereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden. Die finanziellen Auswirkungen des Gesetzentwurfs sind in der Drucksache 8/286 auf Seiten 12 und 13 ausführlich dargestellt.

Die Mindereinnahmen werden für das Entstehungsjahr 1977 auf insgesamt etwa 750 000 000 DM veranschlagt, von denen 108 000 000 DM auf den Bund und der Rest auf die Länder und Gemeinden entfallen.

Die Haushaltsmehrbelastungen des Bundes sind in der Finanzplanung zu berücksichtigen.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuß vorgeschlagenen Fassung des Gesetzentwurfs.

Bonn, den 25. Mai 1977

Der Haushaltsausschuß

Leicht	**Löffler**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 5300 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 821, Goethestraße 56, 5300 Bonn-Bad Godesberg 1, Telefon (0 22 21) 36 35 51